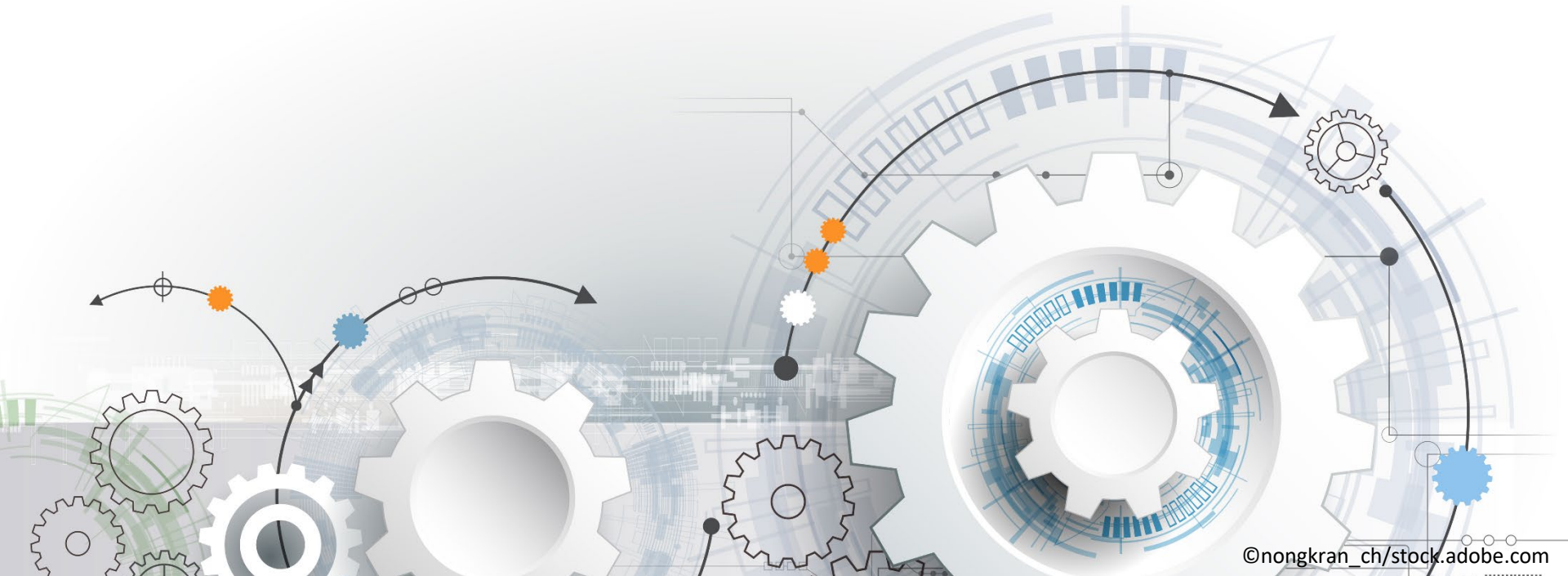


Dos and Don'ts bei der Patentanmeldung

Sprechen Sie „Patente“?



- Schutzrechte – Ein Überblick
- Was ist eine Erfindung?
- Erfindungsmeldung - Stand der Technik, Problem, Aufgabe und Lösung einer Erfindung
- Patentierungskriterien – Neu, Technisch, erfinderische Höhe?
- Allgemeine Tipps
- Aufbau einer Patentanmeldung
- Das Patentverfahren
- Die Priorität

	Patente	Gebrauchsmuster	Marken	eingetragene Designs
schützen...	technische <u>Erfindungen</u>	technische Erfindungen (außer Verfahren)	die Kennzeichnung von Waren oder Dienstleistungen eines Unternehmens	Farb- und Formgebung von nahezu allen industriell oder handwerklich herstellbaren Erzeugnissen
Erfordernisse für den Schutz	<ul style="list-style-type: none"> - neu - erfinderische Tätigkeit - gewerblich anwendbar - ausführbar 	<ul style="list-style-type: none"> - neu - erfinderischer Schritt - gewerblich anwendbar - ausführbar 	<ul style="list-style-type: none"> - nicht nur reine Beschreibung der Dienstleistung oder Ware - Unterscheidungskraft 	<ul style="list-style-type: none"> - Neuheit und Eigenart
Schutz beginnt...	mit der Veröffentlichung der Erteilung im Patentblatt	mit der Eintragung in das Register	mit dem Anmeldetag, der mit der Eintragung der Marke in das Register zuerkannt wird	mit der Eintragung in das Register
maximale Laufzeit	20 Jahre	10 Jahre	unbegrenzt verlängerbar (alle 10 Jahre)	25 Jahre

- **Erfindung** und **Entdeckung** oft verwechselt
- **Entdeckt** wird etwas Unbekanntes aber bereits Vorhandenes
 - Beispiel - Röntgenstrahlung
- **Erfindung** ist etwas, was bisher nicht da gewesen ist
 - Oft besteht ein Zusammenhang mit etwas bereits Bekanntem
 - Beispiel - Verfahren zur künstlichen Erzeugung von Röntgenstrahlung
 - Beispiel - Gerät zur künstlichen Erzeugung von Röntgenstrahlung



- **Stand der Technik**

- Wissen, welches der Öffentlichkeit bis zum Zeitpunkt der Erfindung/Anmeldung zugänglich gemacht wurde, bspw. durch Publikationen, Fernsehbeiträge oder Messen

- **Probleme des Standes der Technik**

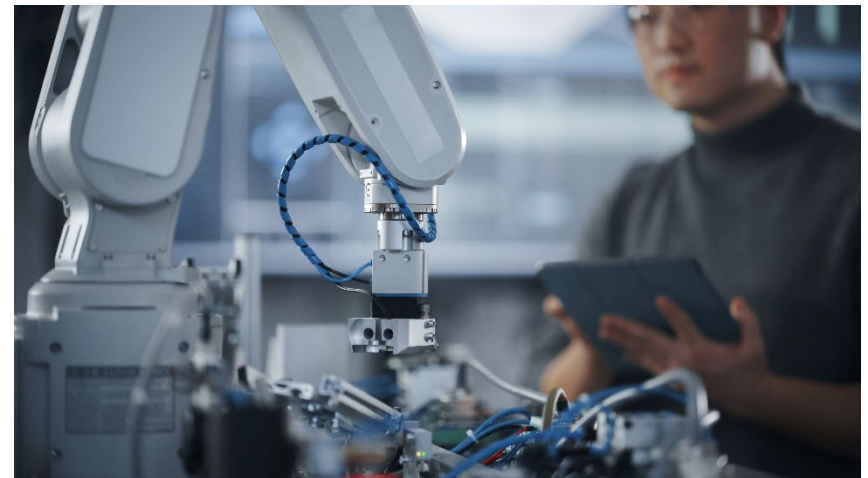
- Bspw. Zeitaufwendig, Kostenintensiv, Ungenau, Fehleranfällig, Aufwendig zu kalibrieren, etc.

- **Aufgabe der Erfindung**

- Zeit- und/oder Kostengünstiger, einfacher, etc.
- Verbesserung im Allgemeinen

- **Lösung der Erfindung**

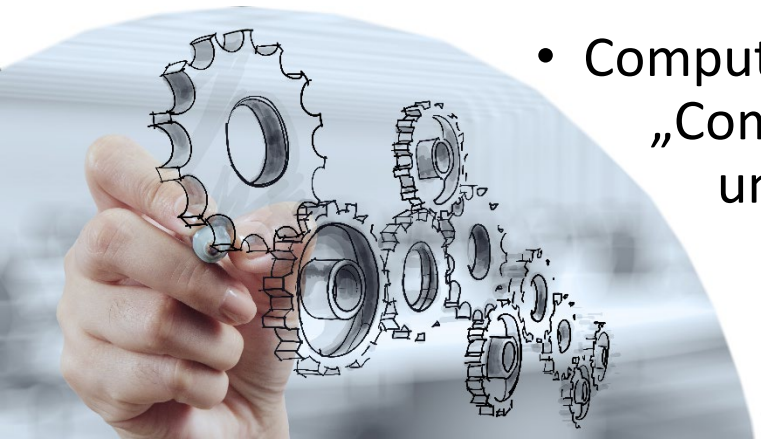
- Konkrete Beschreibung, wie ein Merkmal bzw. Merkmale der Erfindung die Aufgabe lösen



©gorodenkoff/stock.adobe.com

- **Gewerblich anwendbar**
- **Neu**
 - Der Öffentlichkeit/dem Stand der Technik noch nicht bekannt
 - Einfache Änderungen können bereits neu sein
- **Erfinderische Höhe**
 - Erfindung darf nicht eine für einen sog. Fachmann naheliegende Lösung sein
 - Bspw. Austauschen von Materialien
- **Technischer Charakter**
 - Erfindung muss beim Ablauf auf einem Computer "weitere technische Wirkung" erzeugen
 - Computernutzung zählt nicht als Technisch. „Computerimplementierte Erfindungen“ umfassen Erfindungen, wobei mindestens ein Merkmal mit einem Computerprogramm realisiert wird

[G-II, 3.6 Computerprogramme - Richtlinien für die Prüfung \(epo.org\)](#)



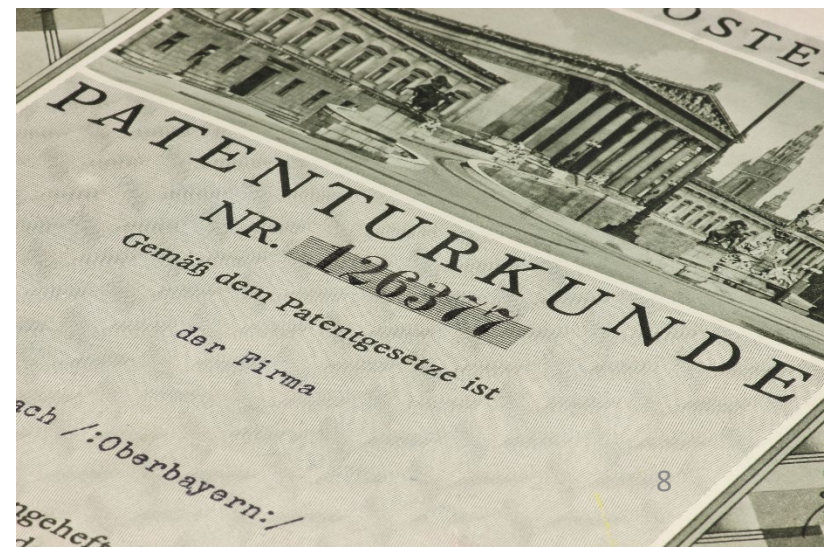
- Überlegen Sie sich alternative Lösungen
 - Sog. Umgehungslösungen können eigene Ausführungsformen sein
- Machen Sie den Kern der Erfindung deutlich
- „Das weiß doch jeder!“
 - Nein! Sie haben die Expertise. Geben Sie jeden Schritt und jedes Bestandteil an, der/das für die Erfindung notwendig ist!
- Kleine Merkmale machen große Unterschiede!
 - Im Patentverfahren kann jedes Merkmal entscheidend sein!
- Wenn Sie Daten haben, fügen Sie Daten ein!
 - Vergessen Sie hierbei nicht, verwendete Messverfahren und Messbedingungen anzugeben

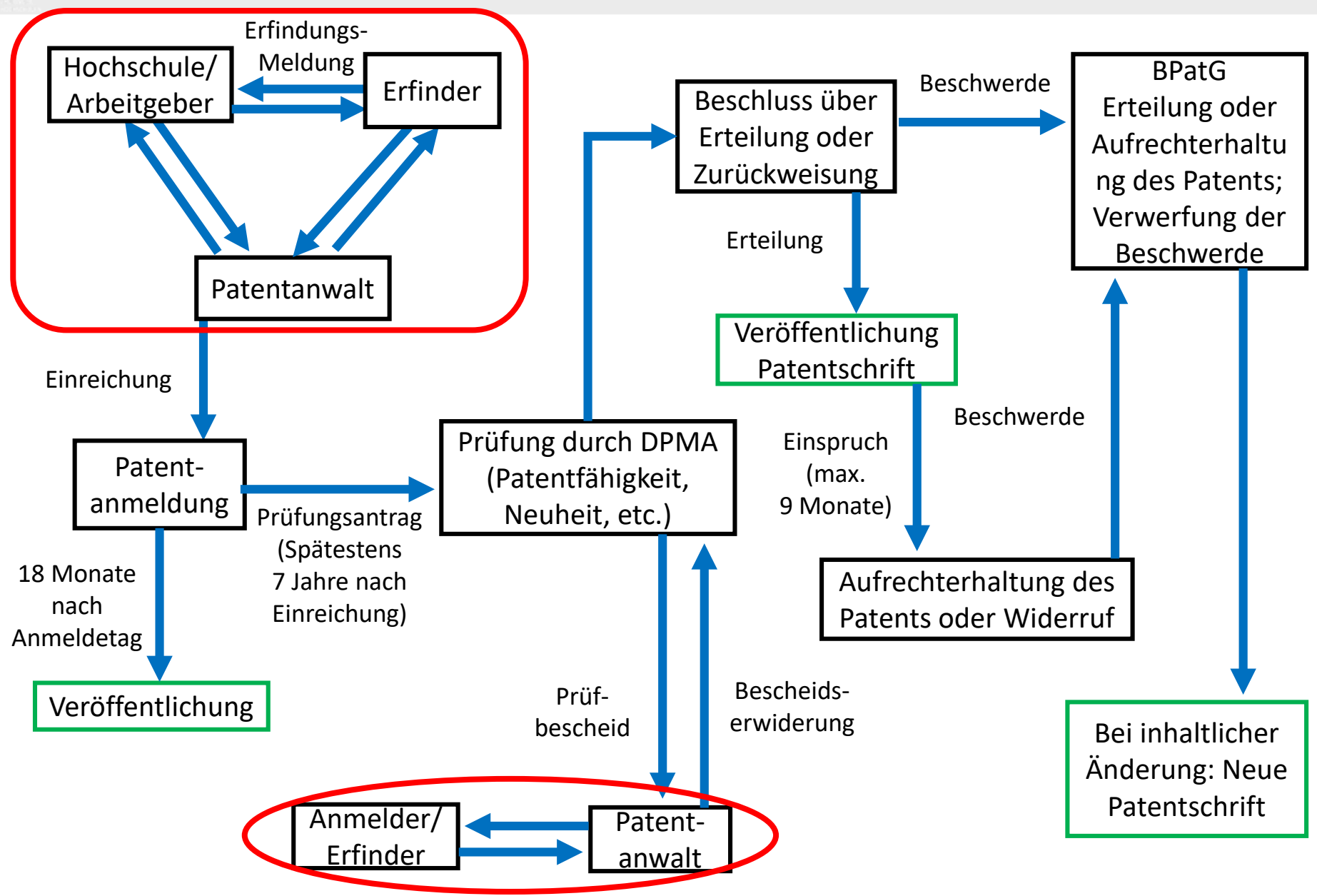


©Svyatoslav Lypynskyy/stock.adobe.com

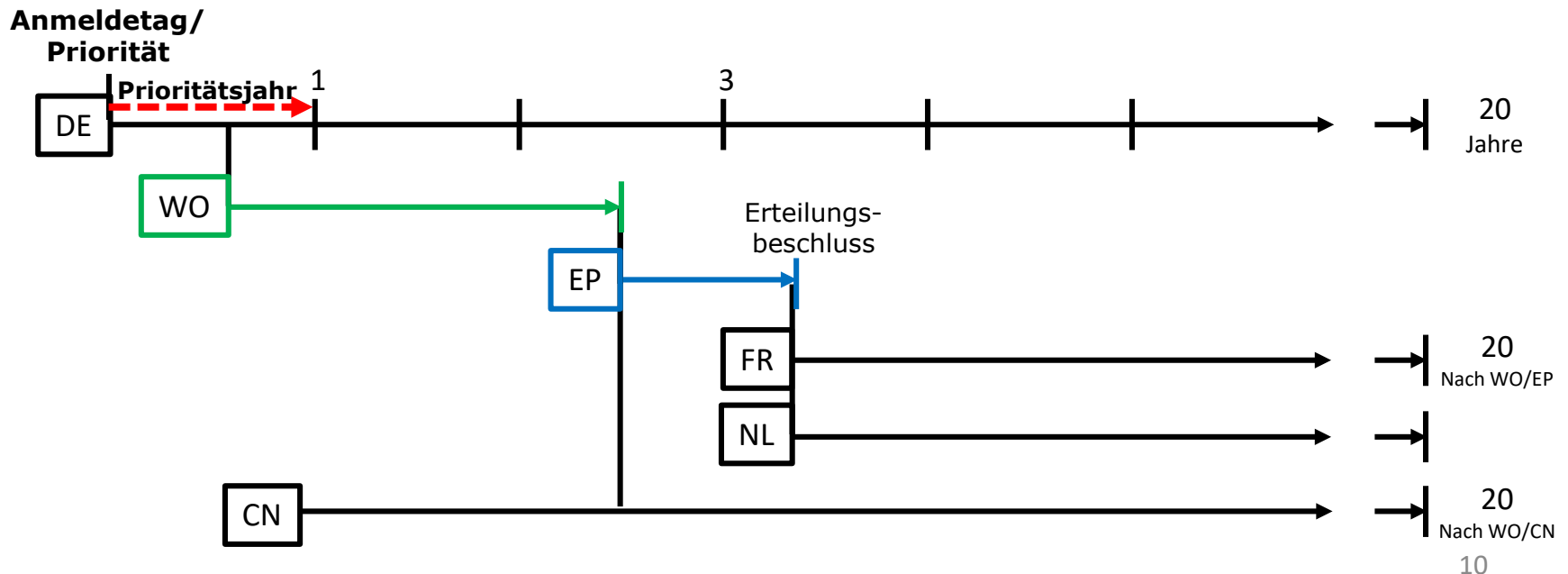
- **Bibliografische Daten und Zusammenfassung**
 - Inhaber, Erfinder, Anmeldedatum, Evtl. Erteilungsdatum, etc.
- **Stand der Technik und Aufgabe der Erfindung**
 - Zusammenfassungen von Publikationen, welche thematisch mit der Erfindung zusammenhängen;
Konkrete Aufgabe der Erfindung
- **Erfindung, Lösung und Vorteile**
 - Ausführungsbeispiele, Wirkung der Merkmale, etc.
- **Beschreibung der Figuren**
- **Detaillierte Beschreibung der Erfindung**
- **Patentansprüche**
 - Schutzzumfang der Patentanmeldung

©Björn Wylezich/stock.adobe.com





- **Priorität** ist der erste Tag, an dem die früheste Schrift einer Patentfamilie angemeldet wurde
- Ab dem frühesten Anmeldetag 12 Monate Priorität. In der Priorität kann eine Patentanmeldung mit identischen Offenbarungsgehalt vom Rechteinhaber in anderen Ländern erneut bzw. „nachangemeldet“ werden (Nationalisierung)
- PCT Anmeldung ermöglicht eine Nationalisierung bis zu 30 Monate nach dem Prioritätstag



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Gibt es Fragen?

Kontakt Daten:
Jan Schleicher
jan-axel.schleicher@tu-ilmenau.de
+49 3677 69 - 4589